



TERMINE

Seniorengruppe

12. Mai: Fahrt nach Twistringen mit Besuch des dortigen **Museums der Strohverarbeitung**, Busabfahrt in Minden (ZOB): 7.40 Uhr, Anmeldung erforderlich

Rentenberatung

12. Mai: **Alles zum Thema »Renten«**, Hilfe mit Rat und Tat durch den Versichertenältesten Wilhelm Budde, 9 bis 12 Uhr bei der IG Metall Minden, Anmeldung erforderlich

1. Mai in Minden

10 Uhr: **Demonstration ab Dreiecksplatz, danach Kundgebung auf dem Johanniskirchhof**. Es spricht Bodo Matthey von der IG BAU, Musik macht »Kick« aus Minden. Es gibt Essen und Trinken, Kinderprogramm, Aktions- und Informationsstände.

Seminarangebote

9. bis 13. Mai: **»Mitbestimmung und Betriebsratshandeln BR II/1«** – das erste Aufbau-seminar für Betriebsratsmitglieder nach Paragraf 37.6 Betriebsverfassungsgesetz im Hotel »Ostertor« in Bad Salzuflen

25. Mai: **»Aktuelle Rechtsprechung«** für die betriebliche Praxis. Ein Seminar für Betriebsratsmitglieder in der »Wiehen-Therme« in Hüllhorst, 8.30 bis 16 Uhr, Anmeldung erforderlich

30. Mai bis 3. Juni: **»Rhetorik – Professionelle Vorbereitung und freie Rede«** – ein Seminar für Betriebsratsmitglieder nach Paragraf 37.6 Betriebsverfassungsgesetz und neu im Angebot der Bildungskoope-ration, ab 9 Uhr in der »Wiehen-Therme« in Hüllhorst, Anmeldung erforderlich

Gute Arbeit gibt es nur mit Tarif!

Die Geschäftsführung von IMA-Klessmann in Lübbecke will den Tarifvertrag aushebeln.

IMA-Klessmann – ein klangvoller Name in der Welt der Holzbearbeitung. Zu Recht, denn am Firmensitz Lübbecke bauen die etwa 700 Beschäftigten – Facharbeiter, Kaufleute, Techniker, Ingenieure – exzellente Maschinen für die weltweite Kundschaft. Jeden Tag gute Arbeit bei guten Bedingungen und ordentlichem Lohn. Eben mit Tarifvertrag, schon seit Jahrzehnten und zuletzt per Anerkennungstarifvertrag für die NRW-Tarifverträge in der Metall- und Elektroindustrie.

Das wollen die neuen Gesellschafter aus Österreich gern ändern. »Wir brauchen keine Gewerkschaften«, so die Einlassung der IMA-Geschäftsleitung nach der Kündigung des Anerkennungstarifvertrags. Mag sein, dass die Geschäftsleitung dies gern so hätte. Aber die Belegschaft sieht das völlig anders. Und deshalb wird daraus auch nichts. Das hat die Belegschaft bei einer IG Metall-Mitgliederversammlung am 6. April in Lübbecke deutlich gemacht und die IG Metall Minden mit der Führung von Tarifverhandlungen



Leading Technologies? Nur mit Tarifvertrag!

Lutz Schäffer, Geschäftsführer der IG Metall Minden: »Die Belegschaft ist mit ihren Tarifverträgen immer gut gefahren. In Krisenzeiten wurden schon mal Abweichungen und Beschäftigungssicherung vereinbart. Auch damit sind wir alle gut gefahren. Wirtschaftlicher Erfolg geht so: Innovation, Tarifbindung und Mitbestimmung. Besser statt billiger, gute Bezahlung, gute Arbeit.«

»IMA – leading technologies« – so lautet das Firmenmotto. Warum also nicht auch weiterhin »führend« sein bei Arbeitsbedingungen und Bezahlung? Lutz Schäffer: »Die IG Metall fordert ja keine Unsummen, sondern lediglich die Erhaltung der tariflichen Standards bei IMA-Klessmann. Ganz sicher lohnt es sich, dafür zu kämpfen. Und die Belegschaft bei IMA ist echt gut organisiert.«

Die IG Metall Minden hat der IMA-Klessmann-Geschäftsleitung für Ende April Verhandlungstermine angeboten. Wir werden berichten, was daraus geworden ist.

Tarif gibt es nun einmal nur aktiv!

Das sehen auch die Beschäftigten von Denios in Bad Oeynhausen so. Und weil der Chef sich ernsthaften Tarifverhandlungen verweigert (wir berichteten in der Februar-Ausgabe), schritten die Kolleginnen und Kollegen zur Tat.

Im Rahmen der NRW-weiten »Aktionswoche für Betriebe ohne Tarifbindung« fand am Mittwoch, 20. April, bei Denios ein Warnstreik statt – erstmals in der Firmengeschichte. Lutz Schäffer, Verhandlungsführer der IG Metall Minden, sprach zu den Warnstreikenden und appellierte an den Denios-Geschäfts-

führer Helmut Denning, endlich die Zeichen der Zeit zu erkennen. Schäffer: »Die Löhne und Gehälter bei Denios liegen erheblich unter den in Nordrhein-Westfalen gültigen Tarifverträgen. Das kann und wird so nicht weiter gehen. Lohndumping und Verweigerung von Tarifbindung sind ein Irrweg. Besser statt billiger – das ist die Lösung. Für starke Produkte und gute Arbeit.« Wir sind gespannt, wie es bei Denios weitergeht.

Lutz Schäffer



Foto: Thomas Ränge



85 Jahre

Mitglied der Gewerkschaft ist **Wilhelm Schäfer** aus Minden-Häverstädt. Im April 1931 trat Wilhelm Schäfer dem Deutschen Metallarbeiterverband bei. Heute ist Wilhelm Schäfer 100 Jahre alt und bei guter Gesundheit. Wir gratulieren zu diesem seltenen Jubiläum und bringen in der nächsten Ausgabe einen Bericht über das ereignisreiche Leben des überzeugten Gewerkschafters.